

Am 1. September 2021 führte das Alters- und Pflegeheim (APH) Riva die 3G-Regel ein. Seit dann können nur noch geimpfte, genesene oder getestete Personen mit einem gültigen Zertifikat das APH Riva betreten. Diese Massnahme wurde ergriffen, um die besonders vulnerable Gruppe, die Men-

schen, die im APH Riva leben, zu schützen und allfällige Einschränkungen bei den Besuchen zu verhindern. Die 3G-Regel ermöglicht, das Risiko zu minimieren und gleichzeitig die Freiheit des Einzelnen wenig einzuschränken. Bis auf einzelne wenige Ausnahmen schätzen die meisten Besuchenden

diese Massnahme. Die grossen Bemühungen des Leitungspersonals haben dazu beigetragen, dass die Akzeptanz auch bei den Mitarbeitenden gross ist, wie dies auch die überdurchschnittliche Impfquote zeigt. Ein gutes Beispiel ist das Kader, welches vollständig geimpft ist.

Rückblick

Das Herbstfest konnte Anfang September mit einem gemeinsam gestalteten ökumenischen Gottesdienst in der reformierten Kirche starten. Bei herrlichem Wetter, einem köstlichen Feiertagsmenü und musikalischer Unterhaltung durch zwei Drehorgeln war es ein gelungenes Fest, das allen Beteiligten in guter Erinnerung bleiben wird.

Viele Aktivitäten konnten aber leider nicht wie in den Jahren vor Corona stattfinden. Umso wichtiger sind die Aktivierungsangebote wie Sitz-Tanz, Turnen, gemeinsames Dekorieren, Kochen und Backen.

In der Adventszeit werden an zwei Abenden pro Woche besinnliche Anlässe für die Bewohnenden durch das Personal des APH Riva organisiert und selbstständig durchgeführt.



Musikalische Unterhaltung mit Drehorgeln im APH Riva

Ausblick

Leider konnten durch die ansteigenden Covid-19-Ansteckungen auch die Aktivitäten im Advent nur im kleinen Kreis stattfinden. Umso mehr sind die Besuche von Angehörigen und Freunden für die Bewohner/in-

nen eine willkommene Abwechslung. Auf unserer Homepage sind jeweils die aktuell geltenden Besuchszeiten und -regelungen sowie weitere Informationen aufgeschaltet. Bei Unsicherheiten geben unsere Mit-

arbeiterinnen und Mitarbeiter gerne telefonisch Auskunft. Vielen Dank für Ihre Unterstützung und das Verständnis für die besonderen Umstände.

Informationen Projekt «Zentrum RivaCare AG»

Das Vorprojekt zum «Neubau RivaCare» befindet sich in der Schlussphase. Erste Aufträge an Fachplaner sind erteilt, sodass die Bohrungen für das Heizungssystem stattfinden können. Für die Definition von allfälligen Synergien zwischen den beiden Projekten «Neubau RivaCare» und

«Zukunft Spital Walenstadt» wurde eine Projektgruppe eingesetzt. Vier Vertreter aus den beiden Projekten werden gemeinsam die Möglichkeiten für Synergien ausloten und die Zwischenresultate im Februar 2022 präsentieren.

RivaCare AG, Geschäftsstelle
Regula Merz, Leiterin Stabstelle
Verwaltungsrat
Escherfeldstrasse 11
8880 Walenstadt
081 710 20 20
regula.merz@rivacare.ch
www.rivacare.ch